BERUFSINFO

Berufsbereich:
Holz / Papier / Glas / Keramik

Bildungsweg:
Lehrberuf
Lehrzeit: 3, 3 1/2 bzw. 4 Jahre

Holztechnik - Fensterbautechnik (Modullehrberuf)

BERUFSBESCHREIBUNG

Holztechniker*innen in der Fensterbautechnik verarbeiten Holz, Glas, Metall- und Kunststoffteile zu Fenstern, Türen und Hebe-Schiebetüren. Sie behandeln die Hölzer durch Lackieren, Lasieren, Ölen, Wachsen weiter und sorgen für die fachgerechte Lagerung und Trocknung der Hölzer und Holzprodukte. Sie steuern, überwachen und warten teil- und vollautomatisierte Maschinen. An den fertigen Produkten führen sie regelmäßig Qualitätskontrollen durch.

Holztechniker*innen in der Fensterbautechnik sind in Produktions- und Werkshallen sowie in Konstruktions- und Planungsbüros tätig. Sie arbeiten im Team mit Vorgesetzten, Berufskolleg*innen und anderen Fach- und Hilfskräften.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt als **Lehrausbildung** (= Duale Ausbildung). Voraussetzung dafür ist die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht und eine Lehrstelle in einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildung erfolgt überwiegend im **Ausbildungsbetrieb** und begleitend dazu in der **Berufsschule**. Die Berufsschule vermittelt den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs benötigst.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Holz, Glas, Metall- und Kunststoffteile verarbeiten
- Be- und Verarbeitungsmaschinen (z. B. CNC-Bearbeitungszentren, Hobelmaschinen, Profiliermaschinen, Kehlmaschinen, Breitbandschleifmaschinen, Biegemaschinen) einstellen
- Maschinen mit Bearbeitungswerkzeugen (z. B. mit Sägeblättern, Zerspanungswerkzeugen) und Betriebsstoffen (Kühl- und Schmiermittel) bestücken
- Produktions- und Bearbeitungsprozesse überwachen
- rechnergestützte Systeme bedienen und programmieren (z. B. CAM)
- bei Störungen an Maschinen einfache Fehler beheben oder Behebung komplizierterer Maschinenfehler veranlassen
- Vormontagen durchführen
- Holzoberflächen schleifen, säubern und bearbeiten, z. B. lackieren, lasieren, ölen und wachsen
- Einzelteile weiterbearbeiten, z. B. Verglasung einbringen und verkleben; Zusatzelemente und Hilfsstoffe anbringen, z. B. Beschläge, Griffe, Sonnenschutz, Dichtungen, Einbruchsschutz, elektrische Teile
- Einzelteile zu Fenstern, Türen und Hebe-Schiebetüren zusammenbauen
- Qualitätskontrollen an den hergestellten Produkten durchführen
- fertige Fenstern, Türen und Hebe-Schiebetüren montieren, befestigen und abdichten

mit dem Spezialmodul "Design, Konstruktion und Projektmanagement" außerdem:

- Entwurfszeichnungen von Hand und rechnergestützt erstellen
- Produkte, Einzelteile oder Baugruppen nach eigenen Ideen oder nach Designvorgaben für die Serienproduktion planen, entwerfen und gestalten
- Berechnungen im Zusammenhang mit der Gestaltung von Produkten, Einzelteilen und Baugruppen für die Serienproduktion durchführen
- Arbeitsergebnisse unter Anwendung von Präsentationshilfen präsentieren

Anforderungen

- Auge-Hand-Koordination
- gute körperliche Verfassung
- gute Reaktionsfähigkeit
- Lärmunempfindlichkeit
- Unempfindlichkeit gegenüber Staub

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis

- Kommunikationsfähigkeit

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

- Planungsfähigkeit
- Prozessverständnis
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft